



Pressemitteilung

STADA übernimmt Walmark – ein führendes Unternehmen im Bereich Consumer Healthcare in Osteuropa

- Walmark ist ein Hersteller etablierter und führender Markenprodukte im Consumer-Health-Bereich.
- Übernahme bietet starkes Wachstumspotenzial in den bestehenden Märkten von Walmark und darüber hinaus in ganz Europa, unterstützt durch die Investitionen von STADA in die weitere Vermarktung der Walmark-Produkte
- CEO Peter Goldschmidt: „Mit der Akquisition von Walmark können wir unser Portfolio an Consumer-Health-Markenprodukten in Osteuropa ausbauen und unser Geschäft insgesamt weiter internationalisieren.“

Bad Vilbel, 4. November 2019 – Die STADA Arzneimittel AG ("STADA" oder "der Konzern") gibt heute die Übernahme der Walmark a.s. ("Walmark" oder "das Unternehmen") von Mid Europa Partners bekannt. Über den Kaufpreis haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart.

Walmark ist ein führender Hersteller von Consumer-Health-Produkten in Osteuropa mit einem einzigartigen Portfolio bekannter Consumer-Health-Markenprodukte in verschiedenen wachstumsstarken Kategorien, dazu zählen Vitamine und Mineralien, Kinder-, Frauen und Männergesundheit, Gelenkbeschwerden, Verdauung und Darm sowie Husten und Erkältung. Die wichtigsten Marken sind unter anderem Biopron (Darmgesundheit), Martians (Nahrungsergänzungsmittel für Kinder), Urinal (Gesundheit der Harnwege), Proenzi (Gelenkbeschwerden), Prostenal (Männergesundheit), Beliema (Vaginalgesundheit) und Sinulan (Atemwegserkrankungen).

Vorstand: Peter Goldschmidt (Vorsitzender) / Mark Keatley / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au



Walmark wurde 1990 gegründet und hat seinen Hauptsitz in der Tschechischen Republik. Das Unternehmen ist in neun Ländern der Europäischen Union vertreten, darunter in der Tschechischen Republik, der Slowakei, Polen, Ungarn, Bulgarien, Rumänien, Litauen, Lettland und Estland, und verkauft seine Produkte in über 40 Ländern weltweit. Walmark beschäftigt mehr als 540 Mitarbeiter und ist sehr innovationsstark. STADA wird die hochwertige Produktionsstätte von Walmark in Trinec in das globale Produktionsnetzwerk des Konzerns integrieren.

„Mit Walmark stärken wir erneut unser globales Markenprodukt-Portfolio“, erklärt STADA CEO Peter Goldschmidt. „Die Übernahme der OTC-Produkte des Unternehmens zahlt voll und ganz auf unsere Strategie ein, ein Marktführer in den Bereichen Consumer Health und Generika zu sein.“

STADA ist in diversifizierten Märkten mit nachhaltigen Wachstumsperspektiven aktiv. Der Konzern setzt auf eine Zwei-Säulen-Strategie bestehend aus Generika, inklusive Spezialpharmazeutika und verschreibungsfreien Consumer-Health-Produkten. Das Produktportfolio von Walmark ist eine optimale Ergänzung des bestehenden Portfolios von STADA.

Steffen Wagner, Head of European Markets bei STADA, kommentiert: „Mit dieser Akquisition verstärken wir unsere Präsenz in Osteuropa erheblich – insbesondere in Tschechien, der Slowakei, Rumänien, Bulgarien und Ungarn. Wir prüfen auch, wie wir die Walmark-Produkte außerhalb der aktuellen Kernregionen vermarkten können.“



Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz im hessischen Bad Vilbel. Das Unternehmen setzt auf eine Zwei-Säulen-Strategie bestehend aus Generika, inklusive Spezialpharmazeutika und verschreibungsfreien Consumer Health Produkten. Weltweit vertreibt die STADA Arzneimittel AG ihre Produkte in rund 120 Ländern. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte STADA einen bereinigten Konzernumsatz von 2.330,8 Millionen Euro und ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 503,5 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte STADA weltweit 10.416 Mitarbeiter.

Weitere Informationen für Journalisten:

STADA Arzneimittel AG / Media Relations / Stadastraße 2-18 / 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-165 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: press@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/presse

Weitere Informationen für Kapitalmarktteilnehmer:

STADA Arzneimittel AG / Investor & Creditor Relations / Stadastraße 2-18 / 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-4689 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: ir@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/investor-relations

Vorstand: Peter Goldschmidt (Vorsitzender) / Mark Keatley / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au